Protokoll Pfarreirat „St. Martin“, Dresden
Sitzung vom 6.10.2026

Sitzung Pfarreirat am 6.10.2026	
Beginn:	19:30 Uhr
Ort:	Gemeinderäume St. Franziskus Xaverius

1. Geistliches Wort

Lukas 10, 37: Geh hin und handle genauso

2. Protokollkontrolle

- letztes Mal: Ehrenamtskoordinatorin
- Bericht von den Hauptamtlichen
- EK-Vorbereitung: Ehrenamtliche stärker einbeziehen: teilweise Beteiligung der EK-Eltern
- Laudato Si
- Friedensfest der Kinder Abrahams
- Gemeinsame Sitzung mit dem Kirchenvorstand: 5.11. um 19.30 Uhr im Barbarazimmer in der Neustadt
- Ehrenamtsdank: Info wird folgen

3. Vorschau Advents- und Weihnachtszeit

- Trotz der Abwesenheit eines Priesters sind alle Gottesdienste abgedeckt
- Eigenständigkeit wäre dennoch wünschenswert
- Krippenspiel in FX, Weißer Hirsch, Pieschen
- Krippenandacht für die Kleinen?
- 22 Uhr Christnacht in der Neustadt und auf dem Weißen Hirsch
- Rorate-Gottesdienste => in den OKR-Sitzungen fragen

Gottesdienstordnung für Advent und Weihnachten

Datum	Was	Wo	Wann
28.11.; 1. Advent	Laut allgemeinem Plan		
29.11.; 1. Advent			
02.12	Rorate	Pillnitz	18:00 Uhr
03.12	Rorate	Pieschen	06:00 Uhr
04.12.	Rorate	Neustadt	06:00 Uhr
04.12.	Rorate	Hirsch	18:00 Uhr
05.12.; 2. Advent	Laut allgemeinem Plan		
06.12.; 2. Advent			
09.12.	Rorate	Pillnitz	18:00 Uhr
10.12.	Rorate	Pieschen	06:00 Uhr
11.12.	Rorate	Neustadt	06:00 Uhr
11.12.	Rorate	Hirsch	18:00 Uhr
12.12.; 3. Advent	Laut allgemeinem Plan		
13.12.; 3. Advent			
16.12.	Rorate	Pillnitz	18:00 Uhr
18.12.	Lichtelgottesdienst	Neustadt	19:00 Uhr
19.12.; 4. Advent	Laut allgemeinem Plan		
20.12.; 4. Advent			
24.12.	Krippenandacht	Hirsch	15:00 Uhr
24.12.	Krippenandacht	Neustadt	15:00 Uhr
24.12.	Krippenandacht	Pieschen	16:00 Uhr
24.12.	Krippenandacht für Kleine	Neustadt	16:00 Uhr ???
24.12.	Christnacht	Neustadt	22:00 Uhr
24.12.	Christnacht	Hirsch	22:00 Uhr
25.12.	Eucharistie	Pieschen	09:00 Uhr
25.12.	Eucharistie	Klotzsche	09:00 Uhr
25.12.	Eucharistie	Neustadt	10:45 Uhr
25.12.	Eucharistie	Pillnitz	10:45 Uhr
26.12.	Eucharistie	Neustadt	10:45 Uhr
26.12.	Eucharistie	Radeburg	10:45 Uhr
26.12.	Eucharistie	Pillnitz	18:00 Uhr
27.12.	WGF	Klotzsche	09:00 Uhr
27.12.	Eucharistie	Pieschen	09:00 Uhr
27.12.	Eucharistie	Neustadt	10:45 Uhr

27.12.	Eucharistie	Hirsch	10:45 Uhr
31.12.	Jahresschlussandacht	Neustadt	17:00 Uhr ???
31.12.	Jahresschlussandacht	Pieschen	17:00 Uhr ???
31.12.	Jahresschlussandacht	Pillnitz	18:00 Uhr ???
31.12.	Messe zum Jahresschluss	Hirsch	18:00 Uhr ???
01.01.	Eucharistie	Klotzsche	09:00 Uhr
01.01.	Eucharistie	Pillnitz	09:00 Uhr
01.01.	Eucharistie	Neustadt	10:45 Uhr
01.01.	Eucharistie	Pieschen	18:00 Uhr

4. Wahl des Vertreters / der Vertreterin im Katholikenrat

- Frage, wofür der Katholikenrat überhaupt da ist => vertritt die Pfarreien gegenüber dem Bistum (Bindeglied), Nachfolge vom Diözesanrat
- ggf. Mitbestimmung bei Neubesetzung von Bischöfsstühlen, Standortplanung
- zu wenig Ressourcen, zu wenig ehrenamtliches Personal
- keine Kandidaten, keine Lösung

5. Sitzungstermine 2027

- dienstags im Pfarrheim Neustadt
- 26.1.2027 um 19.30 Uhr
- (2.3.2027 um 19.30 Uhr => evt. zur Planung von Ostern)
- 13.4.2027
- 8.6.2027
- 31.8.2027
- 26.10.2027

6. Gemeinsame Sitzung mit dem KV am 5.11.26

- Finanzplanungen
- Fragen an den KV
- Stand der Bauplanungen Garnisonkirche
- Rückblick 2026

- Projekte?
- Heizung in Pieschen

7. Nächste Sitzung

- Sitzung am 26.1.2027

<u>Berichte aus den Gemeinden:</u>

Gemeinde St. Hubertus zur Sitzung des PR St. Martin am Dienstag 06.10. 2026

Im August/September haben stattgefunden:
22.08 -23.08 Gemeindefest in St. Hubertus mit Taizéandacht am Samstag und am Sonntag Festgottesdienst im Gemeindegarten, Vorstellung der Erstkommunionkinder und gemütliches Beisammensein
Mi 26.08 Glaubensabend mit Pfarrer Stryczek und OKR-Sitzung
Treffen JuJu - Junge Jugend
Ökumenischer Frauenkreis - Besuch des Botanischen Gartens
Treffen Club 60
Gottesdienst mit Deutscher Messe des Kirchenchors St. Hubertus
Wallfahrt St. Hubertus 2026 zur Madonna auf Wanderschaft ein Artikel im Pfarrblatt folgt.
Treffen der Chor, Caritas usw.
Sehr erfreulich ist, dass der Kreis der Jugendbetreuer der RKW sich zusammengefunden hat und sich jetzt als ein Kreis im Teenageralter einmal im Monat trifft. Zwei Treffen haben schon stattgefunden. Ich bin gespannt was sich hier entwickelt. Manchmal wächst etwas, nach dem alle Bemühungen ohne dauerhaften Erfolg waren, dann auch von ganz allein. Hat da der Heilige Geist sein Hände im Spiel? Ich will es hoffen.

geplant und in Vorbereitung ist:
- Patronatsfest St. Hubertus
- St. Martins Umzug zusammen mit der ev. Gemeinde
- Krippenspiel und Sternsingeraktion
- Weihnachtskonzert
- Glaubensabende mit Pfarrer Stryczek
- Treffen der Gruppen und Kreise

Sehr schön ist, dass aus dem Familienkreis der Erstkommunionkinder Veranstaltungen wie Martinsumzug, Weihnachtkrippenspiel und Sternsinger mit unterstützt werden. Auch hat sich die Koordination von Erstkommunionsvorbereitung und Familiengottesdienst bewährt und führt zu Kontakten der Erstkommunionsfamilien zu der Gemeinde in und nach dem Gottesdienst. Ich bin gespannt was hieraus für die Zukunft wachsen kann und empfehle die Einbindung der Erstkommunionfamilien in die Gemeindeaktivitöten auch zukünftig zu nutzen.

Bericht aus der Neustadt - OKR FX

in letzter Zeit im OKR haben wir:

- das Gemeindefest mit Brückenbau organisiert
- die Zusammenarbeit mit Hauptamtlichen besprochen
- den Wechsel bei den Verantwortlichkeiten der Kirchenwäsche/ Reinigung der Kirche begleitet bzw. sind noch dabei

zukünftige Themen werden sein:

31.10. Arbeitseinsatz im Außengelände
ab 1. 11. Anfang der Nachtcafé-Saison
11.11.St. Martins Anspiel
24.12. Krippenspiel
10.01. Sternsingen ökumenisch bzw. noch offen, inwieweit Hausbesuche auch möglich
Weiterführung der jungen Jugend
evt. Verlagerung der Sonntagsmessen in den Gemeindesaal

Bericht aus St. Josef Pieschen:

In letzter Zeit fand statt:

· Familiengottesdienst mit Neuzugezogenen-Treff und Kirchencafé. Ähnlich wie auch in den letzten Jahren gab es nur wenig Resonanz auf die Einladung zum Neuzugezogenen-Treff. Durch die Kombination mit dem Kirchencafé war jedoch ein niederschwelliges Kennenlernen mit geringen Vorbereitungsaufwand möglich. Zwar waren letztlich nur wenige neue da – mit denen, die da waren, tauschten wir uns jedoch noch lange im Raum der Begegnung aus.

· Wallfahrt des Ü60-Kreises nach Hubertusburg und Altmügeln. Von den Teilnehmern gab es positives Feedback. Im nächsten Pfarrblatt gibt es einen genaueren Bericht dazu.

Geplant ist:
· Gestaltung des Gottesdienstes am 18. Oktober durch die Chorknaben aus Schwäbisch Gmünd
· St. Martinsumzug, gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde
· Die Proben für das Krippenspiel beginnen demnächst

Bericht des Initiative Christen für Europa e.V./ICE

Kirchlicher Ort in Pfarrei St. Martin, Dresden

Zeitraum: Juli-September 2026

Wir hatten im Hans-und-Sophie-Scholl-Haus vom 01.07.-30.09. wieder einen gefüllten, freudigen und erntereichen Sommer mit rd. 2.800 Teilnehmertagen in 15 Seminaren und ca. 6 Einzelmaßnahmen. Von den Seminaren fanden 12 in eigener Regie und 3 in Form von Gastbelegungen statt.

Teilnehmende waren wie üblich überwiegend Freiwillige in Einführungsmaßnahmen, Zwischen- und Schlussreflexionen. Die Freiwilligen kamen weltweit aus ca. 30 Ländern. Die Anzahl der Bewerberinnen und Bewerber für den Jahrgang 2026/27 betrug rd. 1.950 aus 85 Ländern (inkl. deutsche Bewerbende für internationale Projekte).

Weiter waren wir präsent mit Ständen auf 2 Bildungsmessen (St.Benno-Gymnasium Dresden, in Göttingen), in einer Jungen Gemeinde in Bautzen sowie bei „Dresden is(s)t bunt“ auf dem Dresdner Neumarkt und mit „Buntes Hochland“ gegen Rechtsextremismus im Schönfelder Hochland (Weißig) präsent.

Um Letztem positiv entgegenzuwirken, planen haben wir in Kooperation mit dem Sportverein SG Weißig, speziell für die Fußballabteilung Kinder und Jugendliche die Aufnahme einer/s brasilianischen Freiwilligen aus einem Straßenfußballlprojekt (Futebol de Rua) in Sao Pessoa mit dem Ziel diese Abteilung zu unterstützen.

Eines unserer geistlichen Highlights war ein Ausreise-Gottesdienst mit Pfr. Kauder und eine selbstgestaltete Abschlussandacht der rückkehrenden Freiwilligen und der Besuch von Hr. Dr. Markus Ingenlath von Renovabis.

Bericht aus der Gemeinde St. Petrus Canisius in Pillnitz

zur Sitzung des Pfarreirates am 06.10.26

Rückblick:

Vespermusik am 26.09. um 17 Uhr in der Schlosskapelle, gestaltet von den Chören der Pfarrei: Schlosskapelle nicht allzu dicht besetzt

Erntedank am 4.10.: Haltbare Lebensmittel wurden für die Tafel in Pieschen gesammelt.

Resümme offene Kapelle Maria am Weg: „Es gab gute Begegnungen, interessierte Besucher und das Lieblingswort war wohl: Kleinod. Ja, das ist sie, unsere Maria… Wir hatten einige zusätzliche Führungen und die Schlösserverwaltung bietet ja die Führung durch alle 4 Kirchen hier auch noch an.“

Ausblick:

Die Gestaltung eines gemeindeeigenen Fastentuches nimmt Gestalt an.

Jahrestermine für 2027 sind geplant.

Nächste größere Aktionen sind Elista-Basar im Advent und Sternsinger-Aktion.

Teilnahme am Lebendigen Adventskalender der Ev. Gemeinde Hosterwitz (ein Termin in Maria am Weg, ein weiterer mit dem Kirchenchor in der Schlosskapelle)

Bericht aus der JVA:

Wir halten weiterhin 1x im Monat den wöchentlichen Sonntagsgottesdienst in der JVA (Leitung: Patricia Sorek, Christoph Nitsche). Außerdem werden 2x monatlich Proben des Gefangenenchores durchgeführt (verantwortlich: Patricia Sorek).

Im September begann zum vierten Mal (nach Corona) ein Kurs über 15 Abende in der JVA, bei dem sich 15 Gefangene mit Werten beschäftigen und dadurch befähigt werden sollen, ihr Leben und ihre Entwicklungsmöglichkeiten als Mensch zu reflektieren. Der Kurs hilft den/uns Ehrenamtlichen auch, gute Kontakte zu Gefangenen zu knüpfen und so unser Freiraum-Format - Kontakt zwischen drinnen und draußen - zu stärken.

Der letzte Freiraum-Nachmittag war am 26. September in Pieschen, Abschluss dabei der für alle offene Gemeindegottesdienst um 18:00 Uhr. Der Nachmittag wurde diesmal insbesondere von Frau Manitz als Teil ihrer Ausbildung zur Gemeindereferentin vorbereitet und und mit Erfolg absolviert. Besonders schön: Durch das gute Wetter konnten Austausch, Essen, inhaltliche Arbeit und Gottesdienst im Pfarrgarten stattfinden. Ein echter Frei-Raum!

Der nächste Freiraum-Nachmittag ist am 28. November in Pieschen, der Gottesdienst um 18:00 Uhr ist auch der Gemeindegottesdienst an diesem Wochenende zum ersten Advent.

Es gibt derzeit einen Gefangenen in der JVA, der als Freigänger selbständig am Sonntag den Gottesdienst in Pieschen besuchen darf und das auch regelmäßig tut. Er hat zuvor auch "unseren" Werte-Kurs in der JVA durchlaufen.

Im Dezember wird es wieder eine von den hauptamtlichen Gefängnisseelsorger*innen organisierte Verteilung von Geschenkpäckchen an jeden einzelnen Gefangenen geben. Dazu können wie jedes Jahr (nach Absprache) Sterne gebastelt oder Geld gespendet werden. Wir Ehrenamtlichen beteiligen uns personell (am Verteilungsnachmittag) und materiell (Spende der Bienenwachs-Teelichte) an dieser Aktion.